

---

Subject: Behandlungsdokumentation

Posted by [Morrissey](#) on Wed, 15 Aug 2007 16:45:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo liebe Gemeinde,

ich möchte hier eine Art "Tagebuch" über meine Behandlung und evtl. (Miß-)Erfolge führen. Vielleicht beantwortet es dem ein oder anderen ein paar Fragen, dient als Anregung o.ä.

Aber auch für Kommentare von erfahrenen Leuten , Tipps usw. bin ich freilich dankbar!

Vorgeschichte:

ich bin Jahrgang 1981, und vor etwa 1,5 Jahren (nach einer OP mit Vollnarkose) stellte ich erste Anzeichen von Haarausfall fest- mehr Haare im Kamm, auf dem Kopfkissen usw. Das habe ich aber zunächst auf die OP zurückgeführt. Es hörte aber einfach nicht auf. Anfang diesen Jahres waren dann auch erste sichtbare Zeichen festzustellen (ich selbst stellte das fest, während Freunde, Bekannte und Verwandte meinte, ich würde mir das nur einbilden): kleine Geheimratsecken, und nach und nach nahm auch das Volumen des Haars insgesamt ab.

Behandlung:

im April suchte ich meine Hausärztin auf. Diese verschrieb mir Pantovigar, da sie meinte, mein Haar sei nur geschwächt durch Spätfolgen der Vollnarkose. Brachte natürlich nix, und somit ging ich zur Hautärztin. Diese meinte nach eingehender Untersuchung: da liegt eine androgenetische Alopezie vor. Sie verschrieb mir Fin, welches ich nun seit einem Monat nehme.

Fin: bisherige Ergebnisse.

Klar- Fin wirkt bekanntlich frühestens nach 3-6 Monaten. Allerdings stelle ich seit einer Woche einen verstärkten Haarausfall fest: überall liegen die Haare rum: auf dem Sofa, am PC, im Bett... besonders im Nacken kann ich sie ohne weiteres extrahieren. Die Front hat sich auch ein wenig verdünnt. Hier ne Frage an euch: handelt es sich hier um das bekannte Shedding? Ich habe die Hoffnung, dass im Laufe der nächsten Monate die Haare wieder dichter werden. Es heisst ja, dass gerade hier Fin ins Spiel kommt: will man, dass nach dem Shedding stärkeres und eben nicht feiners Haar zurückkommt, sollte man Fin nehmen. Stimmt das so? Welche Erfahrungen habt ihr gemacht?

Um das Ganze zu unterstützen, nehme ich noch Biotin, Zink und B-Vitamine, um dem Haar "Nahrung" zu geben.

Zukunft:

ich werde hier immer mal wieder schreiben, wenn sich was getan hat. Ob nun positiv oder negativ.

---